



NEUJAHRSKONZERT à la Valentin Das Neue Ensemble | 01.01.2020

11.11.2019

»Neujahrskonzert à la Valentin« | Das Neue Ensemble
MITTWOCH | 01.01.2020 | 11:30 Uhr
Kestner Gesellschaft | Goseriede 11 | 30159 Hannover

»Meine Ansicht ist: Man sollte jedesmal bei so einem klassischen Abend zur Erholung des kleinen Mannes einen schönen Strauß-Walzer, Tölzer Schützenmarsch oder Glühwürmchen-idyll dazwischen spielen.« Das Neue Ensemble nimmt Karl Valentin wörtlich und spielt am ersten Tag des neuen Jahres schon beinahe traditionell alle fünfzehn Minuten einen Marsch – den Sieg zu verfehlen. In der Pause Rollmops und Aspirin.

Kooperation mit der kestnergesellschaft im Rahmen von Musik 21 Niedersachsen, gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur. Das Kulturbüro der Landeshauptstadt unterstützt sowohl Musik 21 als auch Das Neue Ensemble institutionell. Kulturpartner: NDR Kultur.

PROGRAMM

Carola Bauckholt (*1959) | »Luftwurzel« (1993)
Francisco Goldschmidt (*1981) | »... murmuró con furia ...« (2015)
Morton Feldman (1926-87) | »Durations 2« (1960)
Salvatore Sciarrino (* 1947) | »Let me die before I wake« (1982) Fassung für Bassethorn
Helmut Lachenmann (*1935) | »Toccatina« (1986) für Violine solo
Bernd Alois Zimmermann (1918-70) | »Vier kurze Studien« (1970)
Wolfgang Rihm (*1952) | »Kurze Walzer« Nr. 7, 8 und 15 (1981)
Mauricio Kagel (1931-2008) | »Märsche den Sieg zu verfehlen« (1975)

AUSFÜHRENDE

Das Neue Ensemble

Daniel Agi | Flöte
Udo Grimm | Klarinette
Christoph Hahn | Klavier
Stephan Meier | Schlagzeug und Leitung
Josje ter Haar | Violine
Jessica Kuhn | Violoncello



TICKETS

Platzgruppe I 20€ | Platzgruppe II 15€ | Platzgruppe III 10€
Plätze der Gruppe III bieten teilweise nur eingeschränkte Sicht
in die Claussen-Halle, wir empfehlen rechtzeitigen Kauf.
Die Karten berechtigen zum Besuch der Ausstellung.

Vorverkauf ab dem 02. 12. 19 an der Kasse der kestnergesellschaft. Reservierungen und Abonnements
bei Musik für heute e.V.

Telefon: 0511 161 19 83, E-Mail: musikfuerheute@t-online.de | www.DasNeueEnsemble.de

Eine Veranstaltung im Rahmen von Musik 21 Niedersachsen

Das Neue Ensemble wurde 1993 von seinen Mitgliedern um den künstlerischen Leiter Stephan Meier gegründet. Seitdem haben sich die Hannoveraner einen Platz unter den international erfolgreichen Ensembles für zeitgenössische Musik erobert. Für innovative Programmkonzeption erhielten sie 2005 den Inventio-Preis des Deutschen Musikrats. So verbanden die »Gelben Klänge« im Sprengel Museum Hannover Musik und Bildende Künste, zur »Moonlight Serenade« erklangen Sternkompositionen unter freiem Himmel, und ihr »DaDaBus« fuhr auf den Spuren von Kurt Schwitters. Auch mit Programmen für Kinder begeisterten sie neue Hörer. Ihre Abonnementreihe Mobile Musik hat sich ein breites Stammpublikum gewonnen.

Das Neue Ensemble hat u. a. mit Komponisten wie Harrison Birtwistle, Wolfgang Rihm, Helmut Lachenmann, Carola Bauckholt, Richard Rijnvos, Johannes Schöllhorn und Mark André zusammengearbeitet. Als Solisten und Dirigenten waren Pierre-Laurent Aimard, Peter Rundel, Johannes Kalitzke, Stefan Asbury, Sarah Maria Sun u. a. zu Gast.

Das Neue Ensemble war zu Gast beim NDR Hamburg, musica viva des BR München, Philharmonie und WDR Köln, beim Goethe- Institut in Riga, Nischni-Novgorod und München, in Amsterdam, Paris und Krakau. Es war Teilnehmer der Weltmusiktage, des Kulturprogramms des Deutschen Pavillons auf der Expo 2000; im Auftrag des WDR, des NDR, des br und des ORB hat es Produktionen für Rundfunk und CD eingespielt. Die New York Times, BBC Radio3, Sunday Times und Metropolitan Opera News u. a. empfahlen 2015 seine CD »Harrison Birtwistle: Songs 1970 - 2006«.

Zum doppelten Jubiläum des letzten deutschen Universalgelehrten Gottfried Wilhelm Leibniz hat Das Neue Ensemble gemeinsam mit Ensemble ConTempo Peking, der NDR Radiophilharmonie, dem Hessischen Rundfunk und der Leibniz-Gesellschaft 2016 den Internationalen Kompositionswettbewerb »Leibniz' Harmonien« veranstaltet; Schirmherren waren der Bundesminister des Auswärtigen Amtes Dr. Frank-Walter Steinmeier und der chinesische Botschafter in Berlin, Shi Mingde.

Das Neue Ensemble wird unterstützt von seinem Förderverein Musik für heute e.V., der auch seine Proben- und Büroräume in der Alten Grammophonfabrik angemietet hat und mit Einführungsformaten und Hauskonzerten neue Hörerstämme findet. Der Ehrenpräsident des Vereins ist Helmut Lachenmann.

WEITERE INFORMATIONEN:

Musik 21 Niedersachsen | Alte Grammophonfabrik

Edwin-Oppler-Weg 5 | 30167 Hannover Tel.: 0511-7635297-1 | E-Mail: info@musik21niedersachsen.de

www.musik21niedersachsen.de | www.facebook.de/Musik21



Landeshauptstadt Hannover Kulturbüro



Kulturpartner

Musik 21 Niedersachsen wird gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur.
Die Landeshauptstadt Hannover/Kulturbüro unterstützt Musik 21 NGNM e.V. institutionell.

